



Stefan Rath, k. k. Stallübergeher in Pension, giebt hiermit in seinem und im Namen der Unterzeichneten allen theilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden seiner innigstgeliebten, unvergeßlichen Gattin, resp. Mutter und Großmutter, der Frau

Katharina Rath,

welche Montag den 15. Juni 1885, um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Abends, nach langem Leiden und Empfang der heiligen Sterbe-Sacramente, im 72. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der uns theuren Verblichenen wird Mittwoch den 17. d. M., um 4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Hiebing, Wiengasse Nr. 17, in die Pfarrkirche zu Maria-Hiebing überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Orts-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet werden.

Die heilige Seelenmesse zum Troste der Verstorbenen wird Freitag den 19. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Hiebing, den 16. Juni 1885.

Eugen Fleischhacker,
als Enkel.

Emilie Fleischhacker, geb. Rath,
Eugenie Rath,
als Töchter.